



von Helmut Markwort

Vom Stöbern in Promi-Akten und von einem Gespräch mit Volker Kauder

Montag

Während Millionen Menschen in kleinen Betrieben, bei Einzelhändlern und auch in Vereinen unter den aus Brüssel verordneten Datenschutzregeln leiden, erfahren wir, dass im Steuerrecht die gewünschte Sparsamkeit im Umgang mit Daten offenbar nicht ausreichend beachtet wird. Die Erkenntnis verdanken wir Rudolf Mellinshoff, dem Präsidenten des Bundesfinanzhofs.

In einem Interview mit der FAZ hat er verraten, dass fast 3000 bayerische Finanzbeamte Zugriff hatten auf die Steuerdaten des FC-Bayern-Präsidenten Uli Hoeneß.

In der Praxis werden nur wenige beruflich mit seinen Steuererklärungen beschäftigt gewesen sein, aber die ministeriale Schlamperei führte vermutlich viele Neugierige in Versuchung. Mit zwei, drei Klicks konnten sie an ihrem Computer in seinem Privatleben blättern. Wer weiß, in welchen Akten die Computerkönner noch herumstöbern. Bei Prominenten und bei Nachbarn beispielsweise.

Diese Lücken sind ein Skandal, ein schwerer Verstoß gegen das Steuergeheimnis, das die Bürger und Steuerzahler laut Gesetz schützen soll.



Nicht geheim

Die Steuerakten von Uli Hoeneß waren für viel zu viele zugänglich

Dienstag

Wo steckt Volker Kauder? Nach seiner dramatischen Abwahl reden alle vom Karriere-Ende der Angela Merkel, und viele schreiben über die Bedeutung des neuen Fraktionsvorsitzenden der CDU/CSU, Ralph Brinkhaus, aber keiner kümmert sich um den Verlierer Volker Kauder. Die letzte Nachricht war, dass er nach der bitteren Abwahl durch seine Fraktion den Sitzungssaal durch eine Hintertür verlassen habe.

Nach 13 Jahren mit Amt und Einfluss wollte der am längsten amtierende Vorsitzende der Unionsfraktion erst einmal mit sich allein sein. Nach Gesprächen mit den Parteifreunden kann ihm nicht zumute gewesen sein. Zu viele hatten ihn getäuscht und auch enttäuscht. Vor jedem Kontakt stand die Frage, ob der Kollege in der streng abgeschirmten Wahlkabine für oder gegen ihn gestimmt haben könnte. Kauder ging lieber weg. Bei Niederlagen ist jeder allein.

Heute früh will ich mit ihm sprechen. Seine Mitarbeiter im Bundestag zieren sich. Während er weg war, haben sie sein großes Vorsitzendenbüro ausgeräumt. Der Abgeordnete Kauder, seit 28 Jahren im Parlament, muss sich wieder mit einem kleinen Büro begnügen. Die Berliner Mitarbeiter, die jetzt nicht mehr für ihn arbeiten, wimmeln den Anrufer ab.

Ich erreiche ihn trotzdem. In Tuttlingen. Dort hat er seine Wurzeln, seine politische Heimat. Als junger CDU-Mann wurde er in den achtziger Jahren stellvertretender Landrat in Tuttlingen, und später haben ihn die Einwohner des Wahlkreises Rottweil-Tuttlingen immer wieder direkt in den Bundestag gewählt.



In der Heimat Nach seiner Abwahl ordnet Volker Kauder seine Gefühle und Gedanken

Jetzt sitzt er in den Räumen des Bahnhofs Tuttlingen, wo er sein Wahlkreisbüro hat. Offenbar freut er sich über meinen Anruf. Er ist guter Laune und scheint entspannt.

„Ich bin bei mir und mit mir im Reinen“, sagt er. In den Tagen vor der Wahl habe er gespürt, dass es knapp werden könnte. „Das lag an eigenen Fehlern“, analysiert er, „aber auch an den Fehlern anderer.“

Der Demokrat Kauder sortiert seine Haltung. Die Parteifreunde in Berlin können sich entkrampfen. Wenn der Abgeordnete aus Tuttlingen zur nächsten Sitzung in die Hauptstadt kommt, wird er versuchen, sich locker zu geben. Er will auch gar nicht mehr lange über die Niederlage reden.

Lieber spricht er über sein Lieblingsthema, das Christsein in der Politik. Vielleicht wird er sich noch stärker als bisher für verfolgte Christen einsetzen. Am Ende unseres Telefonats verstehe ich besser, warum einer über ihn sagte: „Kauder ist der katholischste Protestant, den ich kenne.“ Das Foto, das Kauder bei einer Privataudienz mit Papst Benedikt zeigt, werden seine einfühlsamen Mitarbeiter bestimmt vom Chefbüro ins kleinere Zimmer umgehängt haben.



Von Mittelstand zu Mittelstand

Die Webserie der
Genossenschaftlichen Beratung

„Das perfekte Match:
Gute Idee trifft auf
gute Beratung.“

Philipp Tippkemper,
Gründer Tennis-Point
und Genossenschaftsmitglied

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Unsere **Genossenschaftliche Beratung** ist die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät: ehrlich, kompetent, glaubwürdig und gerne auch zu Finanzthemen rund um Internationalisierung und E-Commerce. Erfahren Sie mehr dazu. Jetzt auf vr.de/internationalisierung oder vor Ort in einer unserer mehr als 10.000 Filialen.

**Volksbanken
Raiffeisenbanken**



Wir machen den Weg frei. Gemeinsam mit den Spezialisten der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken: Bausparkasse Schwäbisch Hall, Union Investment, R+V Versicherung, easyCredit, DZ BANK, DZ PRIVATBANK, VR Smart Finanz, MünchenerHyp, DZ HYP.

BESSER GEHT'S NICHT!

TOP-HANDYS · TOP-TARIFE · TOP-SERVICE

Premium-Smartphones

ab **0,7** €*
einmalig



Sony Xperia XZ3



Samsung Galaxy S9



HUAWEI P20 Pro

1&1 ALL-NET-FLAT

✓ **FLAT** TELEFONIE

✓ **FLAT** INTERNET

✓ **FLAT** AUSLAND

ab **9,99** ~~19,99~~ €/Monat*
12 Monate, danach 19,99 €/Monat

HANDY KAPUTT? HANDY NEU!

- ✓ Neues Handy kostenlos innerhalb 24 h
- ✓ Egal, ob Defekt, Bruch oder Wasserschaden
- ✓ Bei allen Smartphones inklusive

1&1 tauscht Ihr defektes Smartphone vor Ort aus. Kostenfrei bei gleichzeitiger Verlängerung Ihrer Vertragslaufzeit auf insgesamt wieder 24 Monate.



☎ 02602/9696



1und1.de

*24 Monate Vertragslaufzeit. Sonderkündigung im ersten Monat möglich. 1&1 All-Net-Flat S (3 GB Highspeed-Volumen/Mon. mit bis zu 21,6 MBit/s im Download/bis zu 11 MBit/s im Upload, danach jew. max. 64 kBit/s) 9,99 €/Mon. Ab dem 13. Monat 19,99 €/Mon. Telefonate in dt. Fest- und Handynetze und aus dem gesamten EU-Ausland inklusive. Kostenlose Overnight-Lieferung, einmaliger Bereitstellungspreis 29,90 €. Mit Smartphone ab 7,- €/Mon. mehr, ggf. zzgl. einmaligem Gerätepreis (geräteabhängig). Weitere LTE-Tarife verfügbar. Bei Neubestellungen seit 1.9.2018: Inklusive 1&1 Austausch-Service – nicht bei mutwilligen Schäden und sofern der letzte selbstverschuldete Schaden weniger als 12 Monate zurückliegt. Preise inkl. MwSt. 1&1 Telecom GmbH, Elgendorfer Straße 57, 56410 Montabaur